

## K A L K M A T T

( Mineralfarbe auf Kalkbasis / für innen )

### Allgemeine Beschreibung

**Produktbeschreibung** Tuchmatte Mineralfarbe auf Sumpfkalkbasis für hoch atmungsaktive, raumklimaregulierende Innenanstriche mit schimmelpilzwidriger Wirkung.

**Bindemittel:** Sumpfkalk mit org. Stabilisatoren und Polymerzusatz

**Pigmente:** Titandioxid + Füllstoffe

#### Eigenschaften

- ergibt tuchmatte, fliesblatt ähnliche Oberflächen infolge des mikroporösen, mineralischen Filmaufbaus
- gewährleistet den Feuchtigkeitsausgleich mit dem Mauerwerk; sorgt für ein gesundes Raumklima und vermittelt angenehme Frische
- wirkt fungizid; desinfiziert und bekämpft Pilz- und Schimmelbildung
- gut wischfest; wird nach 4 - 5 Wochen auch begrenzt waschbeständig
- ausgezeichnet streich-, roll- und spritzbar (dank spez. Polymerzusatz)
- direkt applizierbar auf Gips, Kalk-, Zement- und Kunstharzputz, Raufasertapeten, sowie alte, matte Dispersionsanstriche

#### Anwendung

Für fungizide (schimmelwidrige), feuchtigkeitsregulierende Anstriche in Wein-, Käse-, Obst- und Gemüsekellern, sowie Lebensmittellagerräumen.

Für raumklimaregulierende Anstriche in Wohnräumen, Nasszellen, denkmalgeschützten Gebäuden, Kirchen, Landwirtschaftsbetrieben etc.

**Untergründe:** Sichtbeton, Weiss-, Zement-, Kalk- und Kunststoffputz, Gips, Eternit, matte Dispersionsanstriche, Raufasertapeten

#### Lieferform

**Farbtöne:** weiss  
**Glanzgrad:** stumpfmatt  
**Konsistenz:** pastös

#### Gebinde

Kunststoffeimer; 7 - 20 kg

#### Lagerung

In gut verschlossenen Originalgebinden bis 1 Jahr.  
Nur in frostsicheren Räumen lagern!

### Technische Daten

**Spez. Gewicht** 1,50 g / ccm

**Festkörper** 69%

**Trocknung** griffest und überstreichbar nach 2 - 3 h

**Verbrauch** Praktische Ausgiebigkeit: 4 - 5 m<sup>2</sup> pro kg

## Beständigkeiten und Filmeigenschaften

<b>Schimmelpilzresistenz</b>	sehr gut; die stark alkalische Wirkung des Kalkes gewährleistet eine dauerhafte Bekämpfung und Verhinderung der Pilz- und Schimmelbildung.
<b>Waschfestigkeit</b>	nach 4 - 5 Wochen Aushärtungszeit (Carbonatisierung) wird eine begrenzte Waschfestigkeit erreicht.

## Verarbeitungs- und Anwendungshinweise

<b>Applikation</b>	Mit Pinsel, Bürste, Roller (kein Lammfell) oder Spritzpistole (auch airless)
<b>Vorbehandlung</b>	Der Untergrund muss sauber, trocken und genügend ausgehärtet sein. <u>Stark sandende, mürbe Putze</u> können nötigenfalls mit RUCOPOL Tiefengrund oder HYDROPOL Tiefengrund wv einlassen und verfestigt werden. <u>Nikotin-, Russ-, Gerbstoff- und Wasserflecken</u> mit RUCO Isoliergrund weiss (geruchsarm), Haft- und Isoliergrundierung weiss oder ISOLATOR weiss (wasserverdünnbar) vorstreichen
<b>Verdünnung</b>	wenn nötig mit Wasser zum <u>Streichen und Rollen</u> bis ca. 5 % zum <u>Spritzen</u> bis 10 %
<b>Verarbeitungshinweise</b>	Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten! Der Grundanstrich wird mit ca. 5% Wasser verdünnt; der Deckanstrich sollte nur wenig (bis ca. 3%) verdünnt werden. Da KALKMATT in flüssigem Zustand stark alkalisch wirkt, sind nicht zu streichende Flächen abzudecken (auf KH-Anstrichen bilden sich durch Farbspritzer matte Flächen).
<b>Abtönen</b>	- gut verträglich mit den rein mineralischen (anorganischen) RUCOTREND FACADE Mischfarben bis ca. 5% - begrenzt verträglich mit RUCOMIX- und RUCOTREND Mischfarben (bevorzugt mineralische Pigmente); Verträglichkeitstest (Rub-Out) durchführen!
<b>Gerätereinigung</b>	sofort mit Wasser

## Sicherheitsdaten

<b>Gefahrensymbol</b>	Xi (reizend)
<b>RID/ADR-Klassifikation</b>	entfällt
<b>Entsorgungscode</b>	08 01 12
<b>VOC - Gehalt</b>	< 1%
<b>Schutzmassnahmen</b>	KALKMATT ist hoch alkalisch, deshalb sollten die Augen bei der Verarbeitung geschützt werden.
<b>2004/42/CE / All:</b>	2007: Aa 75 g/L      2010: Aa 30 g/ L      VOC max. 25 g/L